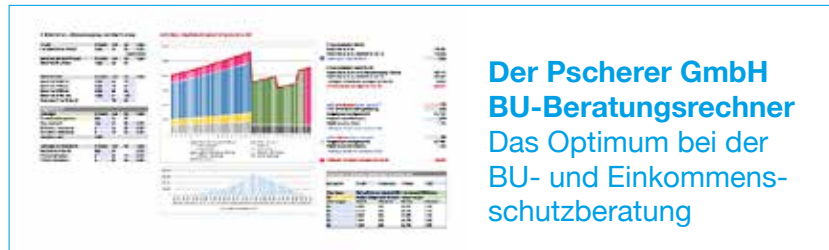
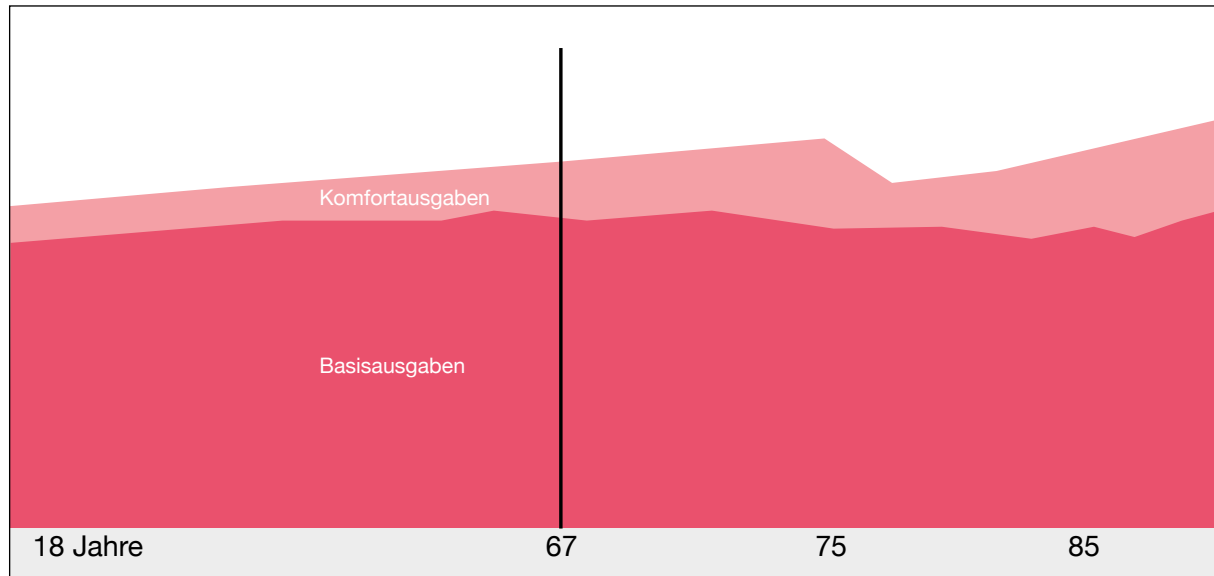


Woran ich eine sehr gute Beratung für meine lebenslange Einkommenssicherung, insbesondere bei Berufsunfähigkeit, erkenne!



Video anschauen: www.vmpscherer.de

Ausgangssituation: Lebenshaltungskosten im Alltag

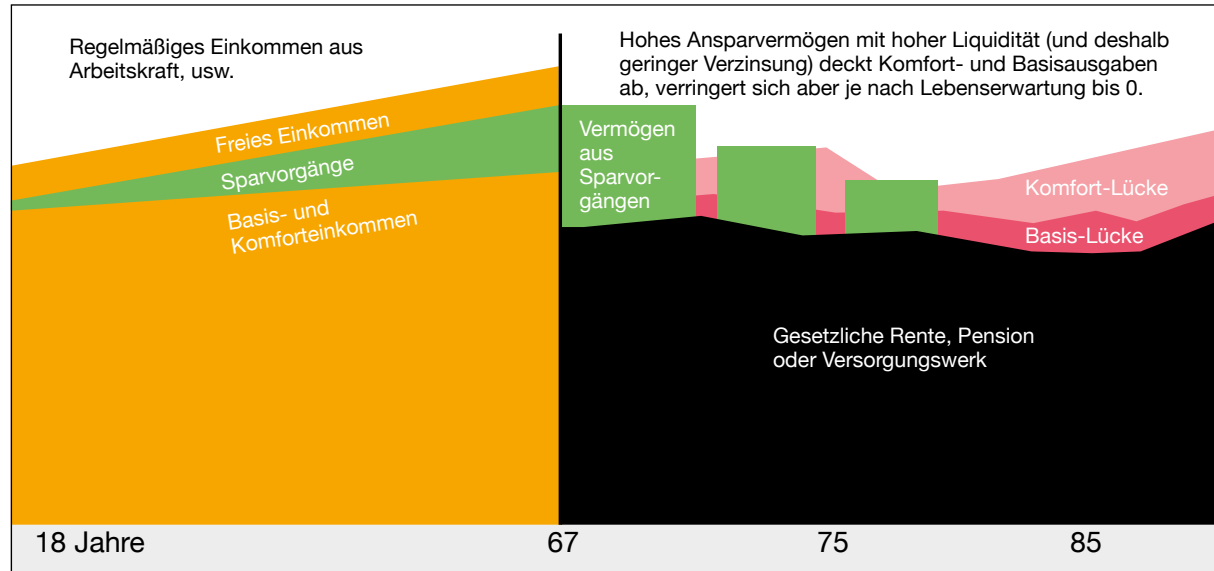


Komfortausgaben, z.B. für Autokauf, Urlaub, Renovierung, Krankheit usw. (Komfort-Lebensstandard/Komfort-Einkommen)

Basisausgaben für laufende Lebenshaltungskosten (Basis-Lebensstandard/Basis-Einkommen)

Normalfall: Einkommen durch Arbeitskraft und institutionelle Altersrente

Ohne Beratung – keine Berufsunfähigkeitsabsicherung und ohne Einkommens-/Finanzplan



Lücke Komfort-Einkommen

Lücke Basis-Einkommen
(laufende Lebenshaltungskosten,
ggf. Reduzierung der Lebenshaltungskosten im Alter
(sinkender Basis-Lebensstandard))

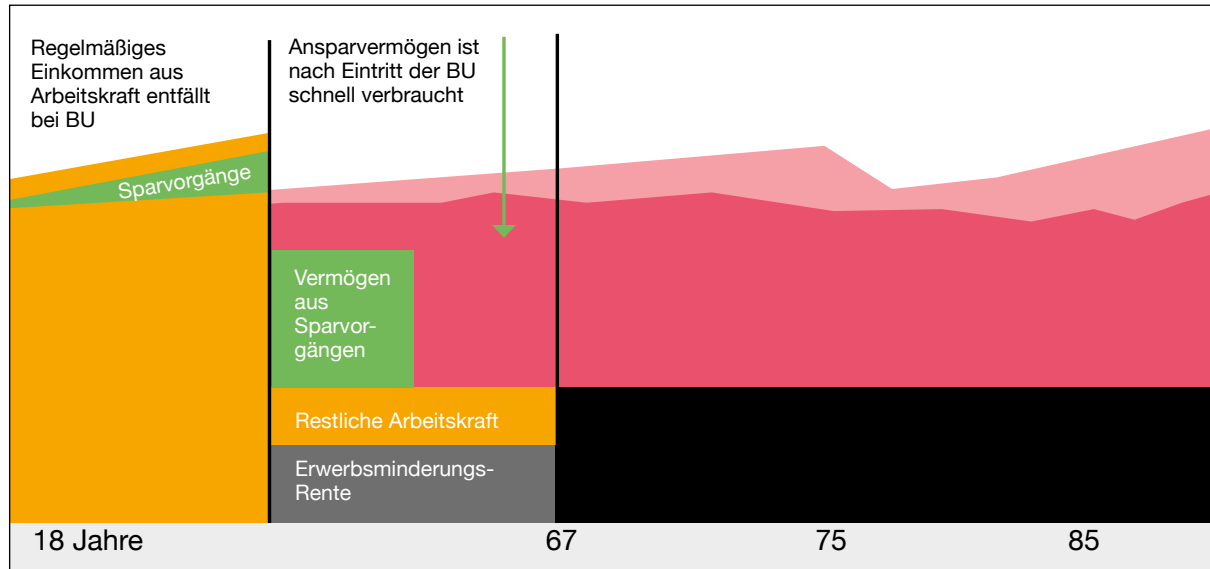
Regelmäßiges Einkommen aus Arbeitskraft, usw.

Sonstige Sparvorgänge

Gesetzliche Rente, Pension oder Versorgungswerk
deckt die laufenden Lebenshaltungskosten

Störfall: eingetretene Berufsunfähigkeit 50% – sofortiges Armutsrisiko

Ohne Beratung – keine Berufsunfähigkeitsabsicherung und ohne Einkommens-/Finanzplan



Lücke bei Komfort-Einkommen

Lücke bei Basis-Einkommen

Regelmäßiges Einkommen aus Arbeitskraft, usw.; nach BU ggf. Restarbeitsvermögen

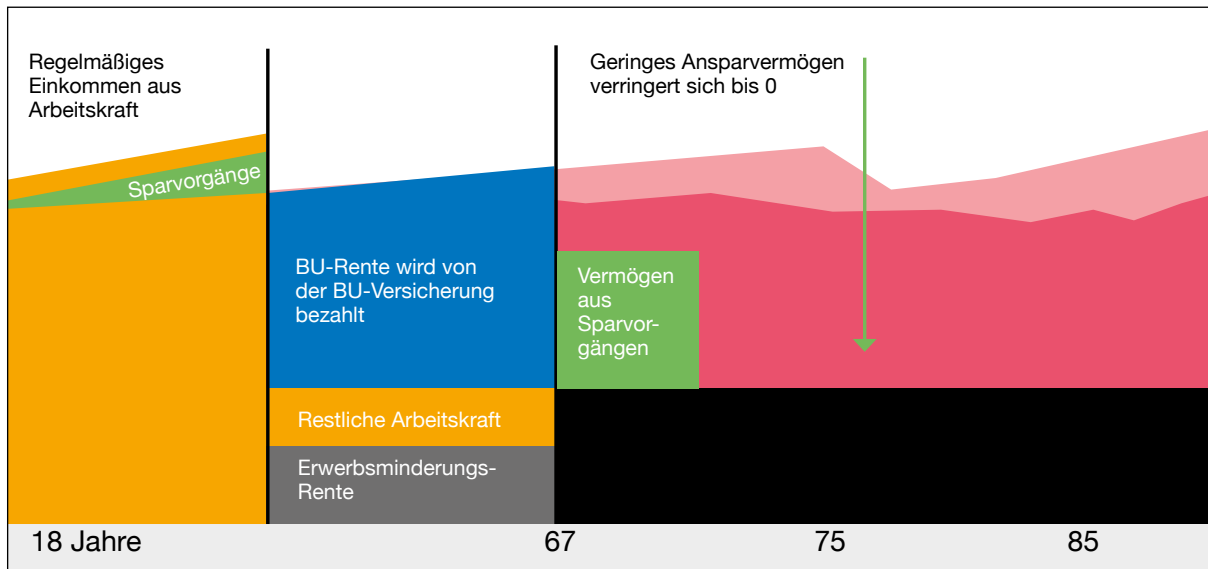
Sonstige Sparvorgänge

Gesetzliche Erwerbsminderungs-Rente, ggf. halbe Erwerbsminderungsrente, Kürzung bei Hinzuverdienst
Versorgungswerk: BU-Rente erst ab 100% BU, Beamte: ggf. DU-Rente

Geringe Gesetzliche Rente

Störfall – Lösung Teil 1: BU-Rente bis Alter 67

Hier endet die Standardberatung – die Folge ist eine Falschberatung mit Haftung des Maklers. Der Kunde würde **bei** einer frühzeitigen **BU direkt in der Altersarmut landen**, bei später BU aber auch mit deutlichen finanziellen Einbußen im Alter.



Lücke bei Komfort-Einkommen

Lücke bei Basis-Einkommen

Regelmäßiges Einkommen aus Arbeitskraft, usw.; nach BU ggf. Restarbeitsvermögen

Sonstige Sparvorgänge

Gesetzliche Erwerbsminderungs-Rente ...

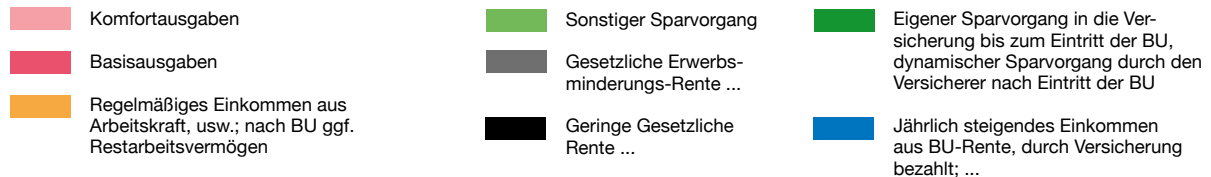
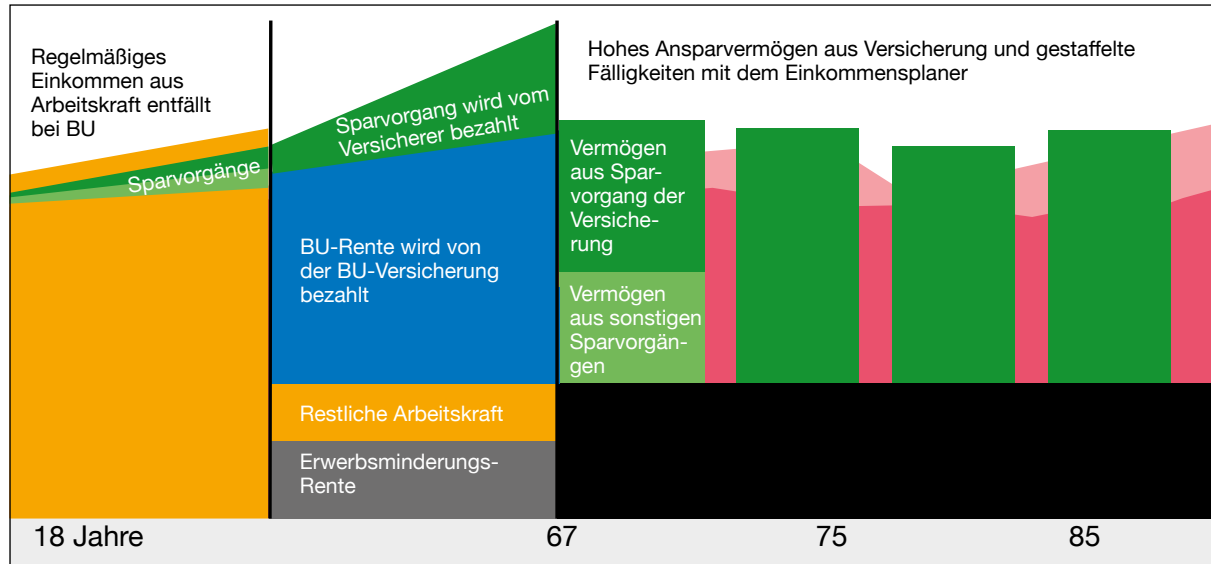
Geringe Gesetzliche Rente ...

Jährlich steigendes Einkommen aus BU-Rente bis 67, durch Versicherung bezahlt; ggf. Einkommensschutz-Alternativen wie z.B. Grundfähigkeits-Rente (kein Bezug zum konkreten Beruf, aber interessante Anspruchsgrundlagen)

Störfall – Lösung Teil 2: Aufsplitten des bisherigen Sparvorgangs.

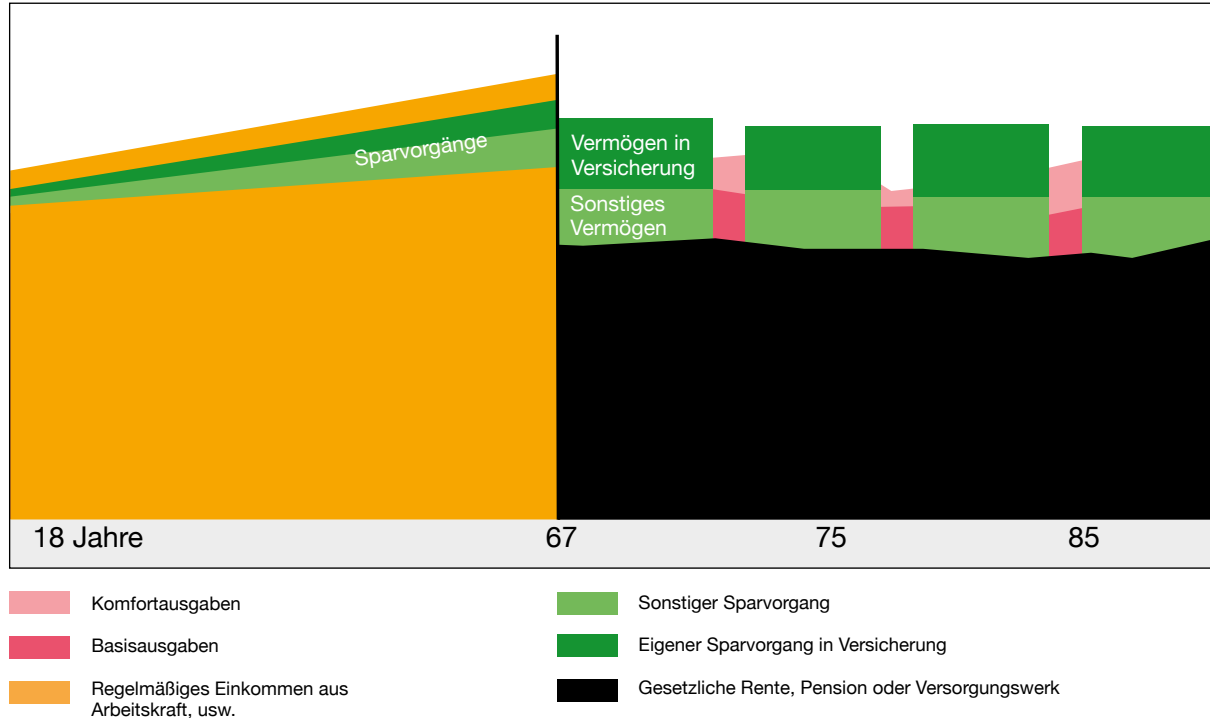
Anteiliger Sparvorgang für das Alter mit dynamisierter Beitragsbefreiung bei eingetretener BU

Optimale Ausgestaltung der lebenslangen Absicherung – Vermeidung von Altersarmut auch bei Eintritt einer BU.



Idealfall: Keine eingetretene BU

Optimale Ausgestaltung der lebenslangen Absicherung – Die Altersversorgung wird auch ohne eingetretene BU deutlich verbessert durch eigene Versicherungsbeiträge und gestaffelte Fälligkeiten des Sparvermögens mit dem Einkommens-/Finanzplan.





BU-Beratungsrechner mit Einkommensplan

Lebenslanger Einkommensplan optimiert auf eine mögliche Berufsunfähigkeit aber mit Ansparvermögen für Ihr Komforteinkommen im Alter.

Pscherer GmbH
Fichtestraße 17 A
91054 Erlangen

Telefon 0 91 31 – 2 00 52/53
Fax 0 91 31 – 20 65 73
www.VMpscherer.de
info@VMpscherer.de

Anrufzeiten Mo-Fr 9–18 Uhr,
zusätzlich mit Sekretariatsservice
auch am Samstag und Sonntag
Beratungstermine nach Vereinbarung

